

## Kia ora Willkommen in Neuseeland

Mit dem Auto lässt sich unser schönes Land besonders gut erforschen! Es gibt allerdings einige Dinge, die Sie von zu Hause eventuell anders gewöhnt sind. Zum Beispiel:

- **In Neuseeland fährt man auf der linken Straßenseite.**
- **Wir haben besondere Vorfahrtsregeln an Kreuzungen.**
- **Bergige, schmale oder kurvige Straßen können dazu führen, dass Ihre Reise länger dauert als erwartet.**

Gestalten Sie Ihre Reise sicher und angenehm. Bitte nehmen Sie sich vor Reiseantritt die Zeit, diese Broschüre zu lesen.

### Linksverkehr



Fahren Sie **immer** auf der **linken** Straßenseite. Sollten Sie in Ihrem Land auf der rechten Straßenseite fahren, nehmen Sie sich nach einer Pause bitte die Zeit, sich wieder an den Linksverkehr zu gewöhnen, bevor Sie weiterfahren. Man vergisst schnell, wo man sich befindet!

### Vorfahrtsregeln an Kreuzungen



**Vor dem Abbiegen immer blinken.**

Halten Sie vollständig an und gewähren Sie allen Fahrzeugen Vorfahrt.



Verlangsamen Sie Ihre Fahrt, seien Sie bereit anzuhalten und gewähren Sie allen Fahrzeugen Vorfahrt.

An Kreuzungen, an denen ein Fahrzeug den Weg eines anderen kreuzt und beide an Stopp- oder Vorfahrtsschildern warten (oder an Kreuzungen ohne Beschilderung), gelten besondere Vorfahrtsregeln.

## Im Allgemeinen:

- Gewähren Sie beim Abbiegen allen Fahrzeugen, die nicht abbiegen, Vorfahrt.
- Gewähren Sie in allen anderen Situationen allen **von rechts** kommenden Fahrzeugen Vorfahrt.



## Kein Linksabbiegen bei roter Ampel

In Neuseeland darf an einer roten Ampel nicht nach links abgebogen werden.

## Reisezeiten

Reisezeiten werden in Neuseeland schnell unterschätzt.

Entfernungen können auf der Karte kurz erscheinen, aber neuseeländische Straßen sind eventuell schmäler als Sie es gewöhnt sind, führen durch bergiges Gelände und reichen von Autobahnen bis zu unbefestigten Schotterstraßen.

Wenn Sie müde sind, steigt das Unfallrisiko. Hier einige Tipps, die helfen aufmerksam zu bleiben.

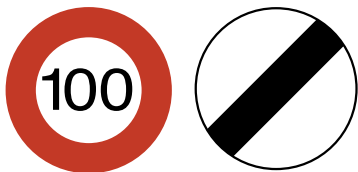
- Ruhen Sie sich vor einer langen Fahrt gut aus.
- Legen Sie alle zwei Stunden eine Pause ein.
- Wechseln Sie sich, wenn möglich, beim Fahren ab.
- Vermeiden Sie schwere Mahlzeiten und trinken Sie viel.
- Sollten Sie müde werden, versuchen Sie, für bis zu 40 Minuten zu schlafen.
- Sollten Sie sehr müde sein, suchen Sie sich eine Unterkunft für die Nacht.

## Geschwindigkeiten

Geschwindigkeitsschilder zeigen die zulässige Höchstgeschwindigkeit an. Manchmal sollte die Geschwindigkeit jedoch aufgrund von Straßen- oder Wetterbedingungen verringert werden.

In Neuseeland gelten verschiedene Geschwindigkeitsbegrenzungen. Achten Sie auf die Geschwindigkeitsschilder.

Wenn kein Schild auf eine niedrigere Höchstgeschwindigkeit hinweist, ist die Geschwindigkeit auf Neuseelands Hauptverkehrsstraßen zumeist auf 100 km/h begrenzt.



Wenn nicht anders angegeben, ist die Höchstgeschwindigkeit in Wohngebieten auf 50 km/h begrenzt.



## Sicherheitsgurte



Laut Gesetz muss jede Person im Fahrzeug einen Sicherheitsgurt tragen – ganz egal, ob sie vorn oder hinten sitzt.

## Alkohol

Alkohol und Autofahren passen nicht zusammen – in Neuseeland wird Trunkenheit am Steuer strikt geahndet und die Strafen sind hart.

## Überholen



Die meisten Straßen in Neuseeland sind zweispurig mit Überholspuren in regelmäßigen Abständen. Von diesen sollte, wenn möglich, Gebrauch gemacht werden. Das Überfahren einer durchgängigen gelben Linie auf Ihrer Seite des Mittelstreifens ist verboten. Diese gelbe Linie zeigt an, dass das Überholen hier zu gefährlich ist.

## Einspurige Brücken

Viele Straßen in Neuseeland führen über einspurige Brücken. An diesen Brücken muss dem Gegenverkehr gegebenenfalls Vorfahrt gewährt werden.

Diese Schilder zeigen an, dass Sie auf eine einspurige Brücke zufahren. Verlangsamen Sie Ihre Fahrt und achten Sie auf Gegenverkehr. Der kleinere rote Pfeil zeigt an, welche Fahrtrichtung Vorfahrt zu gewähren hat.



Diese Schilder zeigen an, dass dem Gegenverkehr Vorfahrt zu gewähren ist.

Dieses Schild bedeutet, dass Sie Vorfahrt haben.

## Tiere auf der Fahrbahn



Achten Sie auf Nutztiere und Pferde auf der Fahrbahn – besonders in ländlichen Gegenden. Sollten sich Tiere auf der Fahrbahn befinden, verlangsamen Sie Ihre Fahrt. Hupen Sie nicht – es könnte die Tiere erschrecken. Sie müssen eventuell anhalten und die Tiere vorbeiziehen lassen oder fahren Sie langsam auf die Tiere zu und folgen Sie den Anweisungen des Bauern.

## Fahren im Winter



Achten Sie auf dieses Schild. Es weist auf nasse oder vereiste Straßenbedingungen hin – verlangsamen Sie Ihre Fahrt und vermeiden Sie abruptes Bremsen.

Schnee und Eis machen Straßen noch gefährlicher, besonders auf Bergpässen. Sollte die Möglichkeit bestehen, dass Sie unter diesen Bedingungen fahren, stellen Autovermieter für gewöhnlich Schneeketten zur Verfügung. Stellen Sie vor Reiseantritt sicher, dass Sie wissen, wie diese anzulegen sind.

## Unbefestigte Straßen (Schotterstraßen)



Vermeiden Sie nach Möglichkeit unbefestigte Straßen. Müssen Sie sie benutzen, beachten Sie bitte, dass sie äußerst schmal sein können. Reduzieren Sie Ihre Geschwindigkeit auf 40-50 km/h und bei Gegenverkehr noch weiter, da Staub Ihre Sicht einschränken könnte.

## Längseinparken



In Neuseeland ist das Parken auf der falschen Straßenseite verboten. Sie können dafür ein Bußgeld erhalten oder abgeschleppt werden. Sie dürfen nur in Fahrtrichtung auf Ihrer Straßenseite parken (d. h. auf der linken Straßenseite, sollte es sich nicht um eine Einbahnstraße handeln).